

Beste Telegramme.

Breslau, 4. April. Die Fingerringe...

London, 4. April. Nach einer Standard-Meldung...

London, 4. April. Die Herzogin von Le...

Paris, 4. April. Gestern nachmittag...

Madrid, 4. April. Die Königin-Regentin...

Nach Schluss der Redaktion eingetroffen:

Paris, 4. April. Dupuy hat auf die Kabinets-

Ständesamtliche Meldungen.

Ständesamt Halle, 1. April. Aufgebote: Der Schlosser Friedrich Kopp...

Eheschließungen: Der Prof. Dr. med. Konrad Feid...

Geboren: Dem Buchhalter Wilhelm Fischer eine T. Minna...

Verstorben: Die Wittwe Ludwige Mebe geb. Fuhrmann...

Verstorben: Der Tischler Karl Jennike, 61 J. (Blumenthal-

Todesanzeigen.

Stadtkammerrath Director Herrmann...

in dem. a. Verbrannt. Kaufleute: Feid in dem. Seewald...

Berliner Börse vom 4 April

Von der Fondsbörse. Der heutige Börsenverkehr...

Table with columns: Kursnotierungen, Geldsort., Banknot., Coupons, etc.

Table with columns: Deutsche Fonds u. Staatspap., Deutsche Reichs-Anl., etc.

Table with columns: Ausländische Fonds, Argent. Gold-Anl., etc.

Table with columns: Bank-Aktionen, Canada-Pacific, etc.

Leute: Schmidt in dem. a. Seburg; Seibert a. Zedden...

Verkehr nahm auch im späteren Verlaufe keine besondere...

Table with columns: Leipzig Kreditanstalt, Maklerbank, etc.

Table with columns: Industrie- u. Bergwerks-Aktionen, Allgem. Elektr. (Edison), etc.

Table with columns: Wechsel, Amsterdam, etc.

Table with columns: Bank-Diskonto, Amsterdam, etc.

(Weitere Kursnotierungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Julius Becker, Bankgeschäft, Halle a. S., Promenade 10.

Halle a.S., den 1. April 1893.
 Unterfertigte beehren sich hiermit ergebenst anzuzeigen, dass die am hiesigen Platze seit 1790 bestehende
Heymann'sche Buchdruckerei (F. Beyer) durch Kauf in ihren Besitz übergegangen ist und dieselbe
 vom heutigen Tage ab unter der Firma:

Heymann'sche Buchdruckerei, Gebrüder Wolff,
 in den bisherigen aber bedeutend erweiterten Lokale Leipzigerstrasse Nr. 2 und Kleiner Sandberg Nr. 1
 weiter betreiben werden.

Die durch langjährige praktische sowie geschäftsführende Thätigkeit erworbenen reichen Kenntnisse in allen
 Gebieten des typographischen Faches, sowie ein mit den geschmackvollsten Ergebnissen ausgestattetem Typen-
 material setzen uns in den Stand, allen Anforderungen bei der Herstellung von Werken aus allen Fächern der Litteratur,
 sowie aller im kaufmännischen, gesellschaftlichen und familiären Verkehr vorkommenden Druck-
 aufträge, in einfacher bis elegantester, dabei correcter und prompter Ausführung, bei mässiger Preisstellung genügen
 zu können.

Um gütige Unterstützung unseres Unternehmens höchlichst ersuchend, zeichnen

mit aller Hochachtung
Reinhold Wolff, bisher Factor der Buchdruckerei von Erhard Karras hier.
Emil Wolff, bisher Factor der Buchdruckerei von Erhard Karras hier.

Mit heutigem Tage verlegt mein
Cigarren- und Cigaretten-Geschäft
 nach **Greifstrasse 30.**
 Halle a. S., den 1. April 1893. **L. Lentner.**

Froebel'scher Kindergarten,
 Taubenstrasse Nr. 9.
Wiederbeginn: Donnerstag den 6. April.

Hallesche Strassenbahn.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft beehren wir uns zu der am
Donnerstag den 27. April d. J. Mittags 12 Uhr
 im **Hôtel Stadt-Samstag** hier stattfindenden **ordentlichen General-
 Versammlung** ergebenst einzuladen.

Tages-Ordnung:

1. Vorlage des Geschäftsberichts für 1892, sowie des Berichtes des Revisions-Ausschusses, Entlassung des Aufsichtsrathes und des Vorstandes, Feststellung der Dividende für 1892.
 2. Wahl eines Aufsichtsrathsmitglied.
 3. Wahl von zwei Revisoren.
- Gemäss § 25 der Statuten werden die Herren Aktionäre ersucht, ihre Aktien für die Generalversammlung höchstens am 8. Tage vor Verlesung des Abends 6 Uhr bei der Gesellschaftskasse oder bei den Bankfirmen:

H. F. Lehmann, hier,
Becker & Co., Leipzig,
Bernhard Loose & Co., Bremen
 zu hinterlegen.
 Halle a. S., den 1. April 1893.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrathes.
Lehmann, Königl. Kommerzienrath.

Allgemeiner Hallescher Beamten-Sterbeklagen-Verein.

Die Mitglieder werden zu der am **Freitag den 7. April 1893**
 Abends 7 1/2 Uhr im Restaurant zum **„Goldenen Schiffchen“** statt-
 findenden **Generalversammlung** ergebenst eingeladen.

- Tagesordnung.
1. Geschäftsbericht pro 1892 und Rechnungslegung.
 2. Entlassung des Vorstandes.
 3. Beschäftigung über Vererbung des Nachlassvermögens.
 4. Antrag des Vorstandes auf Auszahlung der Dividende von 4 zu 4 Jahren.
 5. Bewilligung.

Halle a. S., im März 1893. **Der Vorstand.**
Hoffmann, Steuer-Altwaeser.

Morgen **Wittwoch** den 5. April 8 Uhr Abends
 im **Café Monopol, 1. Etage**
Zusammenkunft der Angehörigen

Egidyscher Richtung.

Alle Gledgesinneten werden willkommen geheißen.

Allgemeine Orts-Frankenkaße der Stadt Landsberg.

General-Versammlung Sonntag den 9. April Nachmittags
 3 Uhr im Gasthote „zum Peltkau“ in Landsberg.

- Tagesordnung:
1. Rechnungsbericht für das Jahr 1892.
 2. Beschäftigung über Ausgabe der neuen Statuten.
- Die Herren Arbeitgeber und Kassamitglieder werden hierzu ergebenst eingeladen.
Der Vorstand. W. Gehl.

Verein f. Gesundheitspflege u. f. arzneitlose Heilweise.

Wittwoch den 5. April Abends 8 1/2 Uhr Vereinsversammlung
 im kleinen Saale des „Prinz Carl“.
 Tagesordnung: Vereins-Angelegenheiten (Sommer-
 vergnügen u. i. w.), Anträge und Mittheilungen. Gäste wil-
 kommen. Eintritt frei.

Die Kriegs- und Friedens-Zwuliden Deutschlands!

Am 5. März cr. hat sich zu Offenbach a. M., in einer sehr zahlreich
 besuchten Delegiertenversammlung von Kriegs- und Friedens-
 Zwuliden, die Gründung eines Deutschen Militair-Kriegs- und Friedens-
 Zwuliden-Bundes vollzogen.

Der Zweck des Verbandes ist: durch ein einheitliches Vorgehen und
 zwar mit allen gesetzlichen Mitteln die Lage der gesammten Militair-
 Zwuliden, sowie deren Wittwen und Waisen zu verbessern. Die
 Gründung dieses Bundes ist jedoch nur dann möglich, wenn sich alle
 Militair-Zwuliden Deutschlands ohne Ausnahme dem Verbands-
 ausschuss anschliessen.

Höhere Anleitung zur Organisation erleben die Kameraden aus unserer
 zur Gründung dienenden Sitzungen, welche den Kameraden auf Wunsch gegen
 Entlohnung bei uns entfallenden Kosten von 25 Pfennigen in Briefmarken vom
 Verbandsvorstandigen Herrn Kameraden Walt. Köhler zu Darmstadt, ver-
 abfolgt werden.

Drum auf, Kameraden, säumet nicht, folgt dem zeitgemässen Ruf, schließt
 Euch unserer gerechten Sache an und bleibe keiner zurück. Alle für Euren und
 Eurer für Alle. — Eingetragt nach Nr. 111.

Der Verbands-Vorstand:

- Walt. Köhler, Darmstadt (I. Vor.); C. Lange, Frankfurt a. M. (II. Vor.);
 E. Schmitt, Darmstadt (I. Schrift.); G. Dreyer, Sondershausen (II. Schrift.);
 Fröhlich, Frankfurt a. M. (I. Rechnungs.); H. Groß, Offenbach (II. Rechnungs.);
 Dr. Gatzungel, Wiesbaden; C. Wolff, Korbweiden; S. Scherer,
 Somburg u. d. S.; H. W. Schell, Friedberg; Sch. Dr. Amthor; Thon, Offenbach;
 Krenner, Darmstadt; H. Schmitt, Wörlach u. d. D.

Tanz-Unterricht.

Mein diesjähriger Sommer-Cursus beginnt **Dienstag den**
18. April im **Establishment zum Rosenkath.** Ges. Anmeldungen er-
 bitten!
Ad. Fröbe, Tanzlehrer, Dreyhauptstrasse 2. III.
 Einzel-Unterricht für Damen und Herren zu jeder Tages- u. Abendzeit.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
The Elton's Elite-Abtheilung. —
3 Brothers Arras. — **Excentriker u.**
Antoniomin. — **Mig Nembrini**
 mit ihrem **Clown, Jongleur-Quintett-**
brüder. — **Die Familie Krems,**
Trabouze-Quintettbrüder auf Eitel. —
Die Geschwister Sylvester, Charles
und Elvira, die kleinen **Woyen**
Mediciner. — **Präsesin Dora Ebert,**
Wiederländerin und Soubrette. — **Herr**
Max Frey, **Belagungs-Humorist.**
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Stadt-Theater.

Dienstag den 4. April
 197. Vorst. 48. Vorst. auf Abonnement.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Die Stimme von York.
 Große heroisch-romantische Oper. In
 5 Akten nach Gerber und Delavigne
 von J. v. Supt. Musik von Amber.
 Mittwoch den 5. April
 198. Vorst. 49. Vorst. auf Abonnement.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.
Freimuth.
 Schauspiel in 4 Akten von S. Sidermann
 Personen.
 Schwärze, Dreyer,
 Kanten a. d. S. Schreiner,
 Madja, seine Kinder H. Rinald-Bank,
 Marie, erster Ehe J. Schneider,
 Angulien Wendlovski
 seine zweite Frau M. de la Chapelle,
 Franziska v. Wendlovski,
 h. Schreiner, M. de la Chapelle,
 Max v. Wendlovski,
 Rent., beider Neffe C. Bach,
 Seifferting, Warrer
 zu St. Marien. A. Schumacher,
 Dr. v. Keller, Negler,
 Haffner-Gottsch., F. Rinald,
 Professor Bachmann,
 pension. Oberlehrer C. Doh,
 v. Kleß, General-
 major a. D. C. Vogel,
 Frau v. Kleß. C. Kreizer,
 Frau Landgericht's-
 Rath G. G. M. Rofmann,
 Frau Schumann. H. Ober-
 Gubler, Dientmännch.
 bei Schwärze. F. König,
 Ort der Handlung: Eine Provinzial-
 Hauptstadt. Zeit: Gegenwart.
 Nach dem 2. Akt Pause.

Winter-Garten,
 Magdeburgerstrasse 60. Fernsprecher 714.
 Dienstag den 4. April 1893

Grosses Elite-Künstler-Concert,
 ausgeführt von den Herren Concertmeister Werner aus Berlin, Wiederfeld
 aus Leipzig (Viola), Fritz Philipp, Violoncello-Virtuos aus St. Petersburg,
 Hecke, Piston-Virtuos aus Hamburg, Lerge-Pfeffer, Pianist aus Moskau,
 Schreier, Oboe und englisch Horn aus Zürich, sämtliche Herren z. Z. Solisten
 des Conservatoriums, und der Concertsängerin Fr. Rosa Müller-Felseck, sowie
 des Illusionisten Hrn. Emil Alte.
 Entree: Saal 50 Pf., Loge 1 Mk. Anfang 8 Uhr.
 Familienbillets nur im Vorverkauf in den bekannten Handlungen.

Wintergarten.
 Donnerstag den 6. April Abends 8 Uhr
Grosses Symphonie-Concert.
 (Symphonie Nr. 2 v. Schumann).
M. Friedemann, Stadtmusikdirektor.

Hôtel und Restauration
„Kaiserhof“ Neillstrasse 132
 in nächster Nähe der Kaserne
 empfiehlt freundlich möblierte Zimmer zu civilen Preisen, sowie einen
 guten, kräftigen **Mittagstisch.**
E. Schulz.

„Krankenbräu“.

Die sehr verehrlichen Herren Hoteliers, Restaurationen u. i. w. Halle's
 und Umgebung theilen wir ergebenst mit, daß wir
Herrn C. Krickstaedt, Halle a. S., Schulberg 1,
 unsere Vertretung übertragen haben.
 Herr Krickstaedt ist durch direkten Bezug (in unserer Special-
 Cigarrenfabrik) in der Lage, stets nur vorzügliches Exportbier in frischer
 Qualität zu liefern und lassen wir, uns durch Herrn Krickstaedt die gefl.
 Aufträge zukommen zu lassen.
Halle a. S., den 1. April 1893. Hochachtungsvoll
Erste Bamberger Exportbierbrauerei „Krankenbräu“.

Schlichte Besuehnehmend auf obige Bekanntmachung halte ich mich zum
 Besueh des angedeutet vorzähligen, als maligen und haltbaren Exportbieres
 der **Exportbierbrauerei „Krankenbräu“** in **Bamberg (Bayern)**
 angelegentlich empfohlen. Ich bin in der Lage, dasselbe frisch in ansgezeichnete
 Qualität zu liefern. Meine Freunde, Bekannte u. i. w. bitte um gütige Unter-
 stützung. Gebl. Bestellungen gern entgegennehmend, zeichne
 mich
Halle a. S., den 1. April 1893. Hochachtungsvoll
C. Krickstaedt, Schulberg 1.

Central-Geschäft und Restaurant
Halle a. S., Brüderstrasse 7.
OSWALD BIER'S
Reine ungegypste WEINE.
 „Wer Oswald Bier's Weine nicht trinkt, — Wein muss das Nationalgetränk der deutschen
 sich selbst den größten Schaden bringt.“ — **Katten werden!** Fürst von Bismarck's Weine.
 [No. 57.] Preise pro 1 ganzes Liter:
 Nr. 1 rot u. weiss Mk. 1.— Nr. 2 rot u. weiss Mk. 2.—
 Nr. 3 rot u. weiss Mk. 1.20 Nr. 4 rot u. weiss Mk. 2.60
 Nr. 5 rot u. weiss Mk. 1.40 Nr. 6 rot u. weiss Mk. 2.60
 Nr. 7 rot u. weiss Mk. 1.60 Nr. 8 rot u. weiss Mk. 3.—
 Ausländ. Preis-Correspondenz gratis und franco.

Soolbad Frankenhausen (Kyffh.).
Die Heilanstalt für Soolbad bedürftige Kinder
 wird dieses Jahr am 12. Mai eröffnet. Prospekte kostenlos durch die
 Vorsteherin **Fr. Minna Hankel.**

Geschäfts-Verlegung.

Vom 1. April ab befindet sich mein Geschäft
Grosse Ulrichstrasse 20 (neue Nr.)
 neben meinem früheren Verkaufsfokal.
Carl Schneider, Optiker,
 20 Große Ulrichstrasse 20.

Höpfner's Darmbehandlung
 verbunden mit einem Special-Geschäft für Fleischermeister
 befindet sich jetzt
Hackebornstrasse 2 (in der Halle).

Concordia-Theater.

Seite Dienstag den 4. April
 (3. Freitag)
Reine Schindlervorstellung
Der Feldprediger von Berlin.
 Morgen **Wittwoch** den 5. April
Grünnings-Gala-Vorstellung
 nachfolgender täglich aufzutretende
Künstler-Specialitäten:
 Fr. Alvar, Pieder- und Concert-
 sängerin.
 Miss Brings, engl. Söngerin u.
 Tänzerin.
 Fr. Adolph, Soubrette.
 Fr. Marie Grabe, Solistin-
 Soubrette.
 Fr. Toves, Gesangs- und
 Söngerin.
 Fr. Kettner, Wagner-Complet-
 sängerin.
 Fr. Zumppe, Soubrette.
 Fr. Schulz, Completsängerin.
 Miss Varial, Complotsängerin.
 Fr. Lehnhardt, Tanzsöngerin.
 Herr Nicolai, Zuprevolator,
 Humorist u. Musikant.
 Herr Zumppe, Belagungs- und
 Charaktercomiker.
Charles Tichy,
 Etchpaysantendivertisler und
 Kaufschuproduktionen.
Emil Alté,
 phänom. Univers. - Zauberkünstler,
 Musikant, sowie mit seinen
 beliebigen **weißen Matten**
 — noch nie in Halle. —
 Zum 1. Male:
Ein Blick hinter die Coulissen.
Neu! Unkenntlich! Neu!
 Rosenstrasse 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
 Entree:
 Saal 20 Pf. Balkon 30 Pf.
 nummer. Balkon u. Seitenloge 50 Pf.
 Mittellage 75 Pf.
 Prospektumsoge 1 Mk.
 Vorverkauf von 10 Uhr an
 im Concordia-Restaurant.
 Im Restaurant
 neue Damenkapelle.

Freitag den 7. April
 Einmaliges Gollspiel des R. K. Kammer-
 sängers **Thodor Reichmann** von der
 Operntruppe in Wien.
Der fliegende Holländer.
 Romantische Oper in 3 Akten
 von Rich. Wagner.

Donnerstag den 6. April
 199. Vorst. 50. Vorst. auf Abonnement
Benefit für Ferd. Rinald.
 Zum 1. Male:
Er muß aufs Land.
 Schauspiel in 3 Akten von W. Friedrich.

Concordia-Theater.

Seite Dienstag den 4. April
 (3. Freitag)
Reine Schindlervorstellung
Der Feldprediger von Berlin.
 Morgen **Wittwoch** den 5. April
Grünnings-Gala-Vorstellung
 nachfolgender täglich aufzutretende
Künstler-Specialitäten:
 Fr. Alvar, Pieder- und Concert-
 sängerin.
 Miss Brings, engl. Söngerin u.
 Tänzerin.
 Fr. Adolph, Soubrette.
 Fr. Marie Grabe, Solistin-
 Soubrette.
 Fr. Toves, Gesangs- und
 Söngerin.
 Fr. Kettner, Wagner-Complet-
 sängerin.
 Fr. Zumppe, Soubrette.
 Fr. Schulz, Completsängerin.
 Miss Varial, Complotsängerin.
 Fr. Lehnhardt, Tanzsöngerin.
 Herr Nicolai, Zuprevolator,
 Humorist u. Musikant.
 Herr Zumppe, Belagungs- und
 Charaktercomiker.
Charles Tichy,
 Etchpaysantendivertisler und
 Kaufschuproduktionen.
Emil Alté,
 phänom. Univers. - Zauberkünstler,
 Musikant, sowie mit seinen
 beliebigen **weißen Matten**
 — noch nie in Halle. —
 Zum 1. Male:
Ein Blick hinter die Coulissen.
Neu! Unkenntlich! Neu!
 Rosenstrasse 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
 Entree:
 Saal 20 Pf. Balkon 30 Pf.
 nummer. Balkon u. Seitenloge 50 Pf.
 Mittellage 75 Pf.
 Prospektumsoge 1 Mk.
 Vorverkauf von 10 Uhr an
 im Concordia-Restaurant.
 Im Restaurant
 neue Damenkapelle.

Weinhaus zum Bacchus.

Tinzer Garten.
 Heute sowie jeden Wittwoch
Gesellschaftstag.